

<p>Gefahrenhinweise:</p>	<p>Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. Kann die Atemwege reizen. Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.</p>
<p>2.2.) Kennzeichnungselemente</p> <p>Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung</p> <p>Signalwort:</p> <p>Piktogramme:</p>	<p>Zinkchlorid</p> <p>Gefahr</p> <p>GHS05-GHS07-GHS09</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: center;">    </div>
<p>Gefahrenhinweise</p>	<p>H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.</p> <p>H335 Kann die Atemwege reizen.</p> <p>H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.</p>
<p>Sicherheitshinweise</p>	<p>P260 Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.</p> <p>P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.</p> <p>P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.</p> <p>P301+P330+P331 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.</p> <p>P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.</p> <p>P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.</p> <p>P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.</p> <p>P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.</p> <p>P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.</p> <p>P391 Verschüttete Menge aufnehmen.</p> <p>P403+P233 Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.</p> <p>P405 Unter Verschluss aufbewahren.</p> <p>P501 Inhalt/Behälter Dieses Produkt und sein Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.</p>
<p>2.3.) Sonstige Gefahren</p>	<p>Siehe anliegende Sicherheitsdatenblätter und/oder Gebrauchsanweisung. Keine besonders zu erwähnenden Gefahren.</p>



24.10.2018

<p>3.) <u>ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU DEN BESTANDTEILEN</u></p> <p>3.1.) Chemische Charakterisierung Angaben zum Gemisch:</p> <p>3.2.) Gemische</p> <p>Gefährliche Inhaltsstoffe</p> <table border="1" data-bbox="313 653 1430 829"> <thead> <tr> <th rowspan="2">Bezeichnung</th> <th rowspan="2">Produktidentifikator</th> <th rowspan="2">Anteil</th> <th>Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG</th> </tr> <tr> <th>Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Zinkchlorid</td> <td>CAS-Nr. 7646-85-7 EG-Nr. 231-592-0 Index-Nr. 030-003-00-2 REACH-Nr.</td> <td>5-15%</td> <td>C – Ätzend, Xn – Gesundheitsschädlich, N – Umweltgefährlich, R22-34-50-53 Acute Tox. 4, Skin Corr. 1B, Aquatic Acute 1 (M-Faktor = 1), Aquatic Chronic 1 (M-Faktor = 1); H302 H314 H400 H410</td> </tr> </tbody> </table> <p>Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze; siehe Abschnitt 16.</p> <p>Weitere Angaben:</p>	Bezeichnung	Produktidentifikator	Anteil	Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Zinkchlorid	CAS-Nr. 7646-85-7 EG-Nr. 231-592-0 Index-Nr. 030-003-00-2 REACH-Nr.	5-15%	C – Ätzend, Xn – Gesundheitsschädlich, N – Umweltgefährlich, R22-34-50-53 Acute Tox. 4, Skin Corr. 1B, Aquatic Acute 1 (M-Faktor = 1), Aquatic Chronic 1 (M-Faktor = 1); H302 H314 H400 H410	<p>Paste, Fett Angaben beziehen sich auf die Hauptkomponente (Aktivator).</p> <p>Enthält: Fett, Emulgatoren >> Keine besonders zu erwähnenden Gefahren</p>
Bezeichnung				Produktidentifikator	Anteil	Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG				
	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]									
Zinkchlorid	CAS-Nr. 7646-85-7 EG-Nr. 231-592-0 Index-Nr. 030-003-00-2 REACH-Nr.	5-15%	C – Ätzend, Xn – Gesundheitsschädlich, N – Umweltgefährlich, R22-34-50-53 Acute Tox. 4, Skin Corr. 1B, Aquatic Acute 1 (M-Faktor = 1), Aquatic Chronic 1 (M-Faktor = 1); H302 H314 H400 H410							
<p>4.) <u>ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN</u></p> <p>4.1.) Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen</p> <p>Nach Einatmen:</p> <p>Nach Hautkontakt:</p> <p>Nach Augenkontakt:</p> <p>Nach Verschlucken:</p> <p>4.2.) Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen</p> <p>4.3.) Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung</p>	<p>Für Frischluft sorgen. Ärztliche Behandlung notwendig.</p> <p>Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit Polyethylenglykol, anschließend mit viel Wasser und Seife abwaschen. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.</p> <p>Bei Augenkontakt die Augen bei geöffneten Lidern ausreichend lange mit viel Wasser mindestens 5 Minuten spülen, dann sofort Augenarzt konsultieren.</p> <p>Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Arzt aufsuchen.</p> <p>Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.</p> <p>Symptomatische Behandlung. Bisher keine Symptome bekannt.</p>									
<p>5.) <u>MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG</u></p> <p>5.1.) Löschmittel</p> <p>Geeignete Löschmittel:</p> <p>Ungeeignete Löschmittel:</p>	<p>Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.</p> <p>D-Pulver.</p>									



24.10.2018

<p>5.2.) Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren</p> <p>5.3.) Hinweise für die Brandbekämpfung</p> <p>Zusätzliche Hinweise</p>	<p>Nicht entzündbar.</p> <p>Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen. Vollschutzanzug.</p> <p>Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.</p>
<p>6.) <u>MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG</u></p> <p>6.1.) Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren</p> <p>6.2.) Umweltschutzmaßnahmen</p> <p>6.3.) Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung</p> <p>6.4.) Verweis auf andere Abschnitte</p>	<p>Für ausreichende Lüftung sorgen. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Staubentwicklung vermeiden. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.</p> <p>Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.</p> <p>Mechanisch aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.</p> <p>Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7 Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8 Entsorgung: siehe Abschnitt 13. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln. Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.</p>
<p>7.) <u>HANDHABUNG UND LAGERUNG</u></p> <p>7.1.) Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung</p> <p>Hinweise zum sicheren Umgang:</p> <p>Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:</p> <p>Weitere Angaben zur Handhabung:</p> <p>7.2.) Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten</p> <p>Anforderungen an Lagerräume und Behälter:</p> <p>Zusammenlagerungshinweise:</p> <p>Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:</p>	<p>Bei offenem Umgang sind Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden. Staubentwicklung vermeiden. Staub nicht einatmen. Zu vermeidende Bedingungen: Einatmen von Dämpfen oder Nebel/Aerosole.</p> <p>Schwer entflammbar.</p> <p>Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.</p> <p>Behälter dicht geschlossen halten.</p> <p>Zu beachten: Lagerklasse:</p> <p>Gegen direkte Sonneneinstrahlung schützen.</p>



24.10.2018

<p>Lagerklasse nach TRGS 510:</p> <p>7.3.) Spezifische Endanwendungen</p>	<p>13</p> <p>Oberflächenaktiver Stoff Ausführliche Hinweise: siehe Technisches Merkblatt.</p>
<p>8.) <u>BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN</u></p> <p>8.1.) Zu überwachende Parameter</p> <p>Zusätzliche Hinweise zu Grenzwerten:</p> <p>8.2.) Begrenzung und Überwachung der Exposition</p> <p>Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:</p> <p>Schutz- und Hygienemaßnahmen:</p> <p>Augen-/Gesichtsschutz:</p> <p>Handschutz:</p>	<p>Enthält keine Stoffe in Mengen oberhalb der Konzentrationsgrenzen, für die ein Arbeitsplatzgrenzwert festgelegt ist.</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: center;">   </div> <p>Bei offenem Umgang sind Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.</p> <p>Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Hautschutzplan erstellen und beachten! Vor den Pausen und bei Arbeitende Hände und Gesicht gründlich waschen, ggf. duschen. Bei der Arbeit nicht essen und trinken.</p> <p>Geeigneter Augenschutz: Korbbrille. Schutzbrille. Zum Schutz vor unmittelbarem Hautkontakt ist Körperschutz (zusätzlich zur üblichen Arbeitskleidung) erforderlich.</p> <p>Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden. Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.</p> <p><u>Zusätzliche Handschutzmaßnahmen:</u> Handschutz: DIN EN 374 -CR (Polychloropren, Chloroprenkautschuk). Dicke des Handschuhmaterials: 0,65 mm Durchdringungszeit (maximale Tragedauer): > 120 Min. -NBR (Nitrilkautschuk): Dicke des Handschuhmaterials: 0,4 mm Durchdringungszeit (maximale Tragedauer): > 480 Min. Durchdringungszeit und Quelleigenschaften des Materials sind zu berücksichtigen. Erholungsphasen zur Regeneration der Haut einlegen. Bei beabsichtigter Wiederverwendung Handschuhe vor dem Ausziehen reinigen und gut durchlüftet aufbewahren. Handschuhe nur einmal verwenden.</p>



24.10.2018

<p>Körperschutz:</p> <p>Atemschutz:</p> <p>Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:</p>	<p>Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden. Vor Gebrauch auf Dichtheit / Undurchlässigkeit überprüfen</p> <p>Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Zum Schutz vor unmittlbarbarem Hautkontakt ist Körperschutz (zusätzlich zur üblichen Arbeitskleidung) erforderlich.</p> <p>Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen. [Bei unzureichender Belüftung] Atemschutz tragen. Geeigneten Atemschutz verwenden. Nur Atemschutzgeräte mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer verwenden. Die Atemschutzfilterklasse ist unbedingt der maximalen Schadstoffkonzentration (Gas/Dampf/Aerosol/Partikel) anzupassen, die beim Umgang mit dem Produkt entstehen kann. Bei Konzentrationsüberschreitung muss Isoliergerät benutzt werden! Filtergerät (Vollmaske oder Mundstückgarnitur) mit Filter: A</p> <p>Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.</p>
<p>9.) <u>PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN</u></p> <p>9.1.) Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften</p> <p>Aggregatzustand: Farbe: Geruch:</p> <p>pH-Wert:</p> <p>Zustandsänderungen</p> <p>Schmelzpunkt: Siedebeginn und Siedebereich: Sublimationstemperatur: Flammpunkt</p> <p>Entzündlichkeit</p> <p>Feststoff: Gas: Untere Explosionsgrenze: Obere Explosionsgrenze:</p> <p>Selbstentzündungstemperatur</p> <p>Feststoff: Gas: Zersetzungstemperatur:</p> <p>Brandfördernde Eigenschaften</p> <p>Dampfdruck Dichte (bei 20°C): Wasserlöslichkeit:</p> <p>Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln</p>	<p>Paste weiß - hellgelb charakteristisch</p> <p style="text-align: right;">Prüfnorm</p> <p>nicht anwendbar etc.:</p> <p>> 60°C > 300°C nicht anwendbar etc.: nicht anwendbar</p> <p>nicht bestimmt nicht anwendbar nicht bestimmt nicht bestimmt</p> <p>nicht bestimmt nicht anwendbar nicht bestimmt</p> <p>nicht brandfördernd nicht bestimmt ca. 0,9 g/cm³ unlöslich</p> <p>Isopropanol, Ethanol</p>



24.10.2018

Verteilungskoeffizient: Dampfdichte: Verdampfungsgeschwindigkeit: 9.2.) Sonstige Angaben Festkörpergehalt:	nicht bestimmt nicht bestimmt nicht bestimmt ca. 96%										
10.) <u>STABILITÄT UND REAKTIVITÄT</u> 10.1.) Reaktivität 10.2.) Chemische Stabilität 10.3.) Möglichkeit gefährlicher Reaktionen 10.4.) Zu vermeidende Bedingungen 10.5.) Unverträgliche Materialien 10.6.) Gefährliche Zersetzungsprodukte Weitere Angaben:	Keine besonders zu erwähnenden Gefahren. Stabilität und Reaktivität: Ja Keine besonders zu erwähnenden Gefahren. Vor Hitze schützen. Keine Daten verfügbar. Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung von reizenden Gasen und Dämpfen führen. Mindeststandards für Schutzmaßnahmen beim Umgang mit Arbeitsstoffen sind in der TRGS 500 aufgeführt.										
11.) <u>TOXIKOLOGISCHE ANGABEN</u> 11.1.) Angaben zu toxikologischen Wirkungen Toxikokinetik, Stoffwechsel und Verteilung: Akute Toxizität: <u>Zinkchlorid CAS-Nr. 7646-85-7</u>	Keine Daten verfügbar.										
<table border="1"> <thead> <tr> <th>Expositionswege</th> <th>Methode</th> <th>Dosis</th> <th>Spezies</th> <th>Quelle</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Oral</td> <td>LD50</td> <td>350mg/kg</td> <td>Ratte</td> <td>RTECS</td> </tr> </tbody> </table>	Expositionswege	Methode	Dosis	Spezies	Quelle	Oral	LD50	350mg/kg	Ratte	RTECS	
Expositionswege	Methode	Dosis	Spezies	Quelle							
Oral	LD50	350mg/kg	Ratte	RTECS							
Sonstige Angaben zu Prüfungen:	Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft im Sinne der 1999/45/EG.										
12.) <u>UMWELTBEZOGENE ANGABEN</u> 12.1.) Toxizität	Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. Keine Daten verfügbar.										



24.10.2018

<p>Bezeichnung:</p> <p><u>Zinkchlorid CAS-Nr. 7646-85-7</u></p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Aquatische Toxizität</th> <th>Methode</th> <th>Dosis</th> <th>[h] [d]</th> <th>Spezies</th> <th>Quelle</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Akute Fischtoxizität</td> <td>LC50</td> <td>38mg/l</td> <td>96 h</td> <td>Danio rerio</td> <td>IUCLID</td> </tr> <tr> <td>Akute Crustaceatoxizität</td> <td>EC50</td> <td>0,33mg/l</td> <td>48 h</td> <td>Daphnia magna</td> <td>IUCLID</td> </tr> </tbody> </table>		Aquatische Toxizität	Methode	Dosis	[h] [d]	Spezies	Quelle	Akute Fischtoxizität	LC50	38mg/l	96 h	Danio rerio	IUCLID	Akute Crustaceatoxizität	EC50	0,33mg/l	48 h	Daphnia magna	IUCLID
Aquatische Toxizität	Methode	Dosis	[h] [d]	Spezies	Quelle														
Akute Fischtoxizität	LC50	38mg/l	96 h	Danio rerio	IUCLID														
Akute Crustaceatoxizität	EC50	0,33mg/l	48 h	Daphnia magna	IUCLID														
<p>12.2.) Persistenz und Abbaubarkeit</p> <p>12.3.) Bioakkumulationspotenzial</p> <p>12.4.) Mobilität im Boden</p> <p>12.5.) Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung</p> <p>12.6.) Andere schädliche Wirkungen</p> <p>Weitere Hinweise:</p>	<p>Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.</p> <p>Aufgrund der vorliegenden Daten zu Eliminierbarkeit/Abbau und Bioakkumulationspotenzial ist eine längerfristige Schädigung der Umwelt unwahrscheinlich.</p> <p>Keine Daten verfügbar.</p> <p>Dieser Stoff erfüllt nicht die Kriterien für eine Einstufung als PBT oder vPvB.</p> <p>Keine Daten verfügbar. Nicht mit anderen Abfällen vermischen.</p> <p>Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.</p> <p>Die ökotoxikologischen Eigenschaften dieser Mischung sind durch die ökotoxikologischen Eigenschaften der Einzelkomponenten (siehe Abschnitt 3) bestimmt.</p>																		
<p>13.) <u>HINWEISE ZUR ENTSORGUNG:</u></p> <p>13.1.) Verfahren der Abfallbehandlung</p> <p>Empfehlung:</p> <p>Abfallschlüssel Produkt/Produktreste:</p> <p>Abfallschlüssel ungereinigte Verpackung:</p> <p>Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel:</p>	<p>Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.</p> <p>060313 Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen; Abfälle aus HZVA von Salzen, Salzlösungen und Metalloxiden; feste Salze und Lösungen, die Schwermetalle enthalten Als gefährlicher Abfall eingestuft.</p> <p>150102 Verpackungsabfall; Aufsaugmassen; Wischtücher; Filtermaterialien und Schutzkleidung (a.n.g.); Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle); Verpackungen aus Kunststoff</p> <p>Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.</p>																		



24.10.2018

<p>14.) <u>ANGABEN ZUM TRANSPORT</u></p> <p>14.1.) Landtransport (ADR/RID) UN-Nummer:</p> <p>Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</p> <p>Transportgefahrenklassen:</p> <p>Verpackungsgruppe: Gefahrzettel:</p> <p>14.2.) Binnenschifftransport (ADN) UN-Nummer:</p> <p>Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</p> <p>Transportgefahrenklassen:</p> <p>Verpackungsgruppe: Gefahrzettel:</p> <p>14.3.) Seeschifftransport (IMDG) UN-Nummer:</p> <p>Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</p> <p>Transportgefahrenklassen:</p> <p>Verpackungsgruppe: Gefahrzettel:</p>	<p>UN 1759</p> <p>ÄTZENDER FESTER STOFF, N.A.G. (ZINKCHLORID, WASSERFREI)</p> <p>8</p> <p>III 8</p> <p>Klassifizierungscode: C10 Sondervorschriften: 274 Begrenzte Menge (LQ): 5 kg Freigestellte Menge: E1 Beförderungskategorie: 3 Gefahrnummer: 80 Tunnelbeschränkungscode: E</p> <p>UN 1759</p> <p>ÄTZENDER FESTER STOFF, N.A.G. (ZINKCHLORID, WASSERFREI)</p> <p>8</p> <p>III 8</p> <p>Klassifizierungscode: C10 Sondervorschriften: 274 Begrenzte Menge (LQ): 5 kg Freigestellte Menge: E1</p> <p>UN 1759</p> <p>CORROSIVE SOLID, N.O.S. (ZINC CHLORIDE, ANHYDROUS)</p> <p>8</p> <p>III 8</p>
---	---



24.10.2018

<p>Sondervorschriften: Begrenzte Menge (LQ): Freigestellte Menge: EmS: Trenngruppe:</p> <p>14.4.) Lufttransport (ICAO) UN-Nummer:</p> <p>Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</p> <p>Transportgefahrenklassen:</p> <p>Verpackungsgruppe: Gefahrzettel:</p>	<p>223, 274 5 kg E1 F-A, S-B heavy metals and their salts (including their organometallic compounds)</p> <p>UN 1759</p> <p>CORROSIVE SOLID, N.O.S. (ZINC CHLORIDE, ANHYDROUS)</p> <p>8</p> <p>III 8</p> 
<p>Sondervorschriften: Begrenzte Menge (LQ) Passenger: Passenger-LQ: Freigestellte Menge: IATA-Verpackungsanweisung - Passenger: IATA-Maximale Menge - Passenger: IATA-Verpackungsanweisung - Cargo: IATA-Maximale Menge - Cargo:</p> <p>14.5.) Umweltgefahren</p> <p>UMWELTGEFÄHRDEND:</p> <p>Gefahrauslöser:</p> <p>14.6.) Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</p> <p>14.7.) Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code</p> <p>Sonstige einschlägige Angaben</p>	<p>A3 A803 5 kg Y845 E1</p> <p>860 25 kg 864 100 kg</p> <p>Ja</p>  <p>ZINC CHLORIDE, ANHYDROUS</p> <p>Achtung: stark ätzend. Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.</p> <p>nicht anwendbar etc.</p> <p>Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden.</p>
<p>15.) RECHTSVORSCHRIFTEN</p> <p>15.1.) Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch</p> <p>EU-Vorschriften</p>	



24.10.2018

<p>Zusätzliche Hinweise</p> <p>Nationale Vorschriften</p> <p>Beschäftigungsbeschränkung:</p> <p>Wassergefährdungsklasse:</p> <p>Status:</p> <p>Zusätzliche Hinweise</p> <p>15.2.) Stoffsicherheitsbeurteilung</p>	<p>Zu beachten 850/2004/EC, 79/117/EEC, 689/2008/EC</p> <p>Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten. (§ 22 JArbSchG).</p> <p>3 – stark wassergefährdend</p> <p>Mischungsregel gemäß VwVwS Anhang 4, Nr. 3</p> <p>Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.</p> <p>Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.</p>
<p>16.) SONSTIGE ANGABEN</p> <p>Abkürzungen und Akronyme</p> <p>Wortlaut der R-Sätze (Nummer und Volltext):</p> <p>Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext):</p> <p>überarbeitet am:</p> <p>Revisions-Nr.:</p>	<p>ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)</p> <p>IMDG: International Maritime Code of Dangerous Goods</p> <p>IATA: International Air Transport Association</p> <p>GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals</p> <p>EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances</p> <p>ELINCS: European List of Notified Chemical Substances</p> <p>CAS: Chemical Abstracts Service</p> <p>LC50: Lethal concentration, 50%</p> <p>LD50: Lethal dose, 50%</p> <p>22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.</p> <p>34 Verursacht Verätzungen.</p> <p>50 Sehr giftig für Wasserorganismen.</p> <p>53 Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.</p> <p>H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.</p> <p>H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.</p> <p>H335 Kann die Atemwege reizen.</p> <p>H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.</p> <p>H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.</p> <p>H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.</p> <p>03.07.2013 / 22.05.2015</p> <p>5.00</p>



24.10.2018

Weitere Angaben:	Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.
-------------------------	--

(Die Daten der gefährlichen Inhaltsstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen).